

Kammergericht - Dezernat X - Angelegenheiten der Informationstechnik in der ordentlichen Gerichtsbarkeit (IToG)

Das Kammergericht ist als Oberlandesgericht des Landes Berlin das höchste Berliner Gericht der ordentlichen Gerichtsbarkeit. Das Dezernat X verantwortet als Mittelbehörde für die 14 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit des Landes Berlin an über 20 Standorten mit ca. 4.500 Mitarbeitenden die (Weiter-)Entwicklung der IT-Systeme sowie der IT-Infrastruktur und der IT-Verfahren. Das Dezernat unterstützt die Modernisierung der Geschäftsprozesse durch Ausbau der Digitalisierung.

Das Berliner Kammergericht sucht eine Sachbearbeiterin/einen Sachbearbeiter für Statistikentwicklung und Migration im Referat Entwicklung und Statistik - im Dezernat X - „Angelegenheiten der Informationstechnik in der ordentlichen Gerichtsbarkeit (IToG)“

Bezeichnung:	(Justizverwaltungs-/Justiz-) Oberinspektor/in (m/w/d) Besoldungsgruppe A 10
Besetzbar ab:	sofort, bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen Es handelt sich um die Ausschreibung einer besetzten Planstelle; die/der mit der Aufgabenwahrnehmung betraute Beamtin/Beamte wird sich voraussichtlich bewerben. Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Beförderungskandidatinnen und -kandidaten der Besoldungsgruppe A 9/A 9S.
Kennzahl:	KG N 2012 E-5
Vollzeit/Teilzeit:	beides unbefristet

Zu Ihren Aufgaben zählen im Wesentlichen:

Statistikentwicklung/Migration

- Administration Statistik
- Datenmigration
- Bearbeitung Change Requests (CR)
- 2nd Level Support

Ihr Profil:

Voraussetzung ist die Befähigung für den Laufbahnzweig der Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger (Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt) oder des erweiterten Justizdienstes (Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt)

und

- eine mind. 2-jährige Berufserfahrung in einer IT-Organisation (Schwerpunkt Verfahrensbetreuung fS, eRV und eIP)

sowie

- eine mind. 2-jährige Erfahrung in der konzeptionellen und gestalterischen Entwicklung, welche nicht länger als 6 Monate zurückliegen.

Aufgrund der Ausbildungsordnung erweiterter Justizdienst (AOeJD) können sich auch Beamtinnen und Beamte des allgemeinen Justizdienstes und des Gerichtsvollzieherdienstes (jeweils Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt) bewerben, die bei Ablauf der Bewerbungsfrist die Voraussetzungen für den Aufstieg (Praxis- oder Bewährungsaufstieg) in den erweiterten Justizdienst gemäß § 14 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 LfbG, § 18a - 18c LVO-Just, § 5 AOeJD erfüllen, u. a. also mindestens das zweite Beförderungssamt (BesGr. A 8) erreicht haben und eine laufbahnrechtliche Dienstzeit (§ 12 LfbG) von mindestens fünf Jahren auf Dienstposten verschiedener Aufgabengebiete vorweisen. Die Einführung in die Aufgaben der höheren Laufbahn dauert grundsätzlich mindestens zwei Jahre. Während der vorgeschriebenen Aufstiegsfortbildung für die Aufgaben des Ziellaufbahnzweigs sind theoretische Lehrveranstaltungen erfolgreich zu absolvieren.

Ferner zwingend erforderlich sind folgende Fachkenntnisse:

Technische IT-Kompetenzen

IT-Infrastruktur und Architektur, insbesondere IT-Komponenten und -Dienste:

grundlegende Kenntnisse über

- IT-Infrastruktur in der ordentlichen Gerichtsbarkeit des Landes Berlin
- Betriebssysteme (Windows)
- Standardsoftware z.B. Office-Produkte
- Webdienste
- Standardhardware z. B. Notebooks, Smartphones, Clients, Drucker, Scanner, Monitore, Videokonferenzsysteme, SBC-Citrix Terminalserver, unixoide Computersysteme

Softwarearchitektur- und -technologie:

vertiefte Kenntnisse über

- Servertechnologien und -Systemen
- Netzwerke, z. B. LAN, WLAN, VPN
- Virtualisierungen
- Datenbanktechnologie

Kenntnisse zu verwaltungs-/justizspezifischen Fachverfahren und Systemen:

vertiefte Kenntnisse über

- justizspezifische Fachverfahren z. B.
 - o forumSTAR alle Module
 - o Aulak alle Module
 - o solumSTAR
- verwaltungsspezifische Fachverfahren z. B.

- ISTM-Tools (z. Zt. JustUS)
 - ProFiskal
 - Justizverwaltungsportal
- Managementsystem für Datenbanken, z. B.
 - Oracle DB
 - MS SQL
 - MySQL
 - PostgreSQL
 - JIRA
 - VIS
 - COYO

Programmierkenntnisse in den fachspezifischen Sprachen sowie Kenntnisse der Programmierwerkzeuge:

vertiefte Kenntnisse über

- Datenschnittstellenverarbeitung
- PuTTY
- Makroprogrammierung VBA

vertiefte Kenntnisse von Supportprozessen (ITIL®)

Fachliche Kompetenzen

Fach- und Rechtskenntnisse:

vertiefte Kenntnisse über

- sämtliche „Anordnungen über die Erhebung von statistischen Daten“ (ZIV, FAM, BETR, STRAF)
- Gesetz über die Insolvenzstatistik (InsStatG)
- in den Rechtsgebieten Zivilprozess, Familiensachen, Strafsachen und FGg
- die einschlägigen Bearbeitungsstandards (z. B. Vorschriften der GGO I , GOV, AktO)
- Pebb§y-Fundstellendokumentation, Signierkontrolle

IT-Recht:

grundlegende Kenntnisse über

- IT-Sicherheit, z. B.
 - Grundschutz nach BSI-Empfehlungen
 - IT-Sicherheitsgrundsätze im Land Berlin
 - BSI-Leitfäden
- IT- Datenschutz
 - Berliner Datenschutzgesetz (BlnDSG)
 - Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)
 - EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO)

Organisationswissen:

grundlegende Kenntnisse über

- Verwaltungsstrukturen der oG
- Prozessmanagement

sozio-technische Kompetenzen:

grundlegende Kenntnisse über

- Akzeptanzmanagement
 - moderne Präsentationstechniken, der Didaktik und Kommunikation

vertiefte Kenntnisse über

- systematische Analysen in der Handhabung statistischer Verfahren

Gesucht wird eine Persönlichkeit, welche über eine ausgeprägte Entscheidungsfähigkeit verfügt.

Einzelheiten können dem Anforderungsprofil entnommen werden, welches bei der Präsidentin des Kammergerichts angefordert werden kann.

Erforderliche Bewerbungsunterlagen:

Bewerbungen werden unter Beifügung einer Ablichtung der letzten dienstlichen Beurteilung innerhalb von zwei Wochen nach Veröffentlichung auf dem Dienstweg und zu dem Geschäftszeichen **KG N 2012 E-5** an die Präsidentin des Kammergerichts, Elßholzstraße 30 - 33, 10781 Berlin, erbeten. Die Übersendung eines (Pass-)Fotos ist nicht erforderlich ist.

Es wird gebeten, die Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht - unter Nennung von Anschrift und Telefonnummer der Personalakten führenden Stelle - zu erteilen.

Weiter wird gebeten dafür zu sorgen, dass eine aktuelle dienstliche Beurteilung in der Personalakte vorliegt.

Hinweise:

Bewerberinnen und Bewerber müssen sich in einem bestehenden Dienstverhältnis zum Land Berlin befinden.

Schwerbehinderte Menschen oder diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Personen mit Migrationsgeschichte (§ 10 PartMigG), die die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen, sind ausdrücklich erwünscht.

Ansprechpartner:

Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Koc, Sevki.Koc@kg.berlin.de
Telefon: +49 30 9015 2571.

Für organisatorische Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Stark, Telefon: +49 30 9015 2332.